



**Projektantrag**  
**für eine Zuwendung aus dem Initiativ- und Aktionsfonds**  
**im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie leben“ –**  
**Partnerschaft für Demokratie in Storkow und dem Amt Scharmützelsee**

**Stadt Storkow (Mark)**  
**Amtsleitung**  
**Rudolf-Breitscheid-Straße 74**  
**15859 Storkow (Mark)**

Eingangsvermerk  
Stadt Storkow (Mark)

**1. Angaben zum Antragsteller / Träger**

Name		
Rechtsform		
Straße / Hausnummer		
PLZ / Ort		
Telefon: Vorwahl / Nummer		
Fax: Vorwahl / Nummer		
Mobil:		
E-Mail		
Internetauftritt (URL)		

**Unterschriftsberechtigte Person**

Ansprechpartner (in) (falls abweichend von unterschriftsberechtigter Person)	
Vorname / Name	
Funktion	

**2. Projektbezeichnung:**

--

**3. geplanter Durchführungszeitraum** (mit Vor- und Nachbereitung)

von

--

bis

--

**4. Beantragte Fördermittelsumme (gemäß beigefügtem  
Finanzierungsplan)**

<b>EUR</b>
------------

**5. Ausgangssituation / Bedarfslage**

Welche Ausgangssituation besteht? Warum ist es notwendig, dieses Projekt zu dem von Ihnen angegebenen Zeitpunkt durchzuführen? Beschreiben Sie die Bedarfe, die durch das Projekt gedeckt werden.

--



## 6. Kurzbeschreibung des Projekts

Was sind die Ziele, Inhalte, das Konzept und die Organisationsform des Projekts?

## 7. Förderschwerpunkte

Welchem Förderschwerpunkt lässt sich das Projekt zuordnen?

Bitte ankreuzen

	<b>Prävention:</b> Schwerpunkte des Projekts liegen im Bereich der Demokratie- und Toleranzerziehung, der sozialen Integration sowie der außerschulischen Jugendbildung
	<b>Aktivierung / Beteiligung:</b> die Schwerpunkte des Projekts dienen der Aktivierung der Zivilgesellschaft und fördern bildungs- und erlebnisorientierte Beteiligungsprozesse, insbesondere zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
	<b>Vernetzung / Öffentlichkeitsarbeit:</b> das Projekt soll die engere Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung für ein tolerantes, demokratisches und weltoffenes Klima in unserer Region fördern und dazu geeignete Medien für die Unterstützung und Herausbildung einer einheitlichen Strategie nutzen.
	<b>Arbeit mit <i>social media</i></b> bei der Projektumsetzung



<b>Nachhaltige Entwicklung</b> im Sinne der Vereinten Nationen (UN)
---

## 8. Projekttyp

Bitte ankreuzen

<input type="checkbox"/>	Aktionstage
<input type="checkbox"/>	Projekte zum Aufbau von Netzwerken
<input type="checkbox"/>	Projekte zur außerschulischen Jugendbildung
<input type="checkbox"/>	Beratungsangebote
<input type="checkbox"/>	Diskussions- und Informationsveranstaltungen
<input type="checkbox"/>	Projekte zur Entwicklung von pädagogischen Materialien
<input type="checkbox"/>	Fachtagungen und Kongresse
<input type="checkbox"/>	Forschungsprojekte
<input type="checkbox"/>	Kulturprojekte (Theater, Musicals uä.)
<input type="checkbox"/>	Medienprojekte / Ausstellungen
<input type="checkbox"/>	Qualifizierung und Weiterbildung
<input type="checkbox"/>	Andere (bitte genau benennen)
<input type="checkbox"/>	

## 9. Zielgruppe(n)

Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich

<input type="checkbox"/>	Kinder und Jugendliche
<input type="checkbox"/>	Generationsübergreifender Ansatz – Kinder & Jugendliche & Senioren
<input type="checkbox"/>	Bürger(innen)
<input type="checkbox"/>	Menschen mit Migrationshintergrund, (anerkannte) Asylbewerber(innen), Flüchtlinge
<input type="checkbox"/>	Multiplikatoren (z.B. Eltern, Erzieher(innen), Lehrer(innen), Sozialpädagoginnen, Sozialarbeiter  Bitte auswählen: _____
<input type="checkbox"/>	Lokal einflussreiche Akteursgruppen  Bitte benennen: _____
<input type="checkbox"/>	Sonstige  Bitte benennen: _____



## 10. Teilnehmende

Geplante Anzahl der Teilnehmenden	
-----------------------------------	--

## 11. Kooperationspartner

Name des Kooperationspartners	Mitwirkung bei der Projektumsetzung

## 12. Erfolgsindikatoren

Bitte benennen Sie drei Indikatoren, die es ermöglichen, das Projekt auf erfolgreiche Umsetzung zu bewerten:

Die Indikatoren sollten SMART sein:

- S** – spezifisch
- M** – messbar
- A** – akzeptabel
- R** – realistisch
- T** – terminiert

Indikator 1	Indikator 2	Indikator 3

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



### 13. Gender- / diversity-mainstreaming / Inklusion

Wie schafft es Ihr Projekt, Teilnehmende unterschiedlicher Geschlechter, kultureller Hintergründe, unterschiedlicher Lebenslagen und Lebensentwürfen sowie Teilnehmende mit körperlichen und / oder geistigen Beeinträchtigungen gleichermaßen am Projektverlauf zu beteiligen?

Bitte ggf. ankreuzen:

Das Projekt hat keine spezifische Zielsetzung im Bereich gender- / diversity mainstreaming / Inklusion.